

# Klassenkonferenzen- einfach zum Heulen...

**Beitrag von „Krabappel“ vom 12. Februar 2019 19:49**

Vielleicht ist schon "helfen wollen" der falsche Weg? Also ja, wir sind für die Schüler da, wenn sie Hilfe brauchen, bringen ihnen Physik oder Deutsch bei und natürlich treten wir für ihre Rechte ein, das gehört zu unserem Beruf und zum Selbstverständnis der meisten. Und mit der Zeit gewinnen wir sie auch mehr oder weniger lieb, sonst wäre es ja nicht auszuhalten 😊  
Aber "helfen zu wollen" im Sinne von "wenn das Kind/sein Verhalten/sein Lebensweg nicht dem Gesetz folgt oder nicht meinem Ideal entspricht, dann bin ich unglücklich", das ist doch eigentlich das Gegenteil von helfen.

Anders: stell dir einen beliebigen Menschen vor, der unglücklich ist, weil er dir nicht helfen konnte. Wolltest du das?